







Inhalt

Seite		Themen und Titel	Inhalt	Ziele
5		Zur Didaktik und Methode		
6	L 1*	Schema der Zeichensetzung bei der wörtlichen Rede		
7	M 1**	Der Begleitsatz	 Der Begleitsatz	Die Kinder
8	M 1.1	Wenn zwei Freundinnen sich streiten		• unterscheiden Begleitsatz und wörtliche Rede
9	M 1.2	Meike und ihr Hund		• identifizieren Begleitsätze
10	M 1.3	Wenn Kinder nachdenken		• wissen, dass der Begleitsatz vorn, in der Mitte und hinten stehen kann
11	M 2	 Die wörtliche Rede		Die Kinder
12	M 2.1	Was wir so sagen		• unterscheiden Begleitsatz und wörtliche Rede
13	M 2.2	Was Kinder denken		• identifizieren die wörtliche Rede
14	M 2.3	Viele Fragen		• wissen, dass die wörtliche Rede eine Aussage, ein Wunsch, ein Befehl oder eine Frage sein kann
15	M 2.4	Was Kinder wissen wollen		• üben die Zeichensetzung der wörtlichen Rede
16	M 2.5	Ausrufe		
17	M 2.6	Gute Wünsche		
18	M 2.7	Mutter gibt Anweisungen		
19	M 2.8	Streit um eine Bonbontüte		
20	M 2.9	Ein Gespräch		
21	M 3	 Wörtliche Rede, der Begleitsatz steht vorn	Der Begleitsatz steht vorn	Die Kinder
22	M 3.1	Kinder haben Hobbys	Die wörtliche Rede als Aussage	• erkennen die wörtliche Rede und den Begleitsatz
23	M 3.2	Redensarten		• können die richtigen Satzzeichen setzen
24	M 3.3	Die Gedanken sind frei	Die wörtliche Rede als Frage	• erkennen wörtliches Denken als wörtliche Rede
25	M 3.4	Wie war das früher?		• erkennen die wörtliche Rede als Frage
26	M 3.5	Eltern haben Fragen		• wissen, dass am Ende der Frage ein Fragezeichen stehen muss
27	M 3.6	Im Kaufhaus		• wissen, dass die wörtliche Frage in Anführungszeichen gesetzt wird
28	M 3.7	Manchmal ist es besser, Fragen nur zu denken	Die wörtliche Rede als Ruf, Wunsch, Befehl, Aufforderung	• erkennen die wörtliche Rede als Ruf, Wunsch, Befehl, Aufforderung
29	M 3.8	Auf dem Spielplatz		• wissen, dass am Ende dieser Sätze ein Ausrufezeichen stehen muss
30	M 3.9	Was Kinder sich anhören müssen		• wissen, dass der wörtliche Ruf in Anführungszeichen gesetzt werden muss
31	M 3.10	Der Maulwurf und der Igel		

* L = Lehrer

** M = Material

Seite		Themen und Titel	Inhalt	Ziele
32	M 4	 Wörtliche Rede, der Begleitsatz steht hinten	Der Begleitsatz steht hinten	Die Kinder <ul style="list-style-type: none"> • unterscheiden Begleitsatz und wörtliche Rede
33	M 4.1	Schwere Hausaufgaben	Die wörtliche Rede als Aussage	<ul style="list-style-type: none"> • wissen, dass der Begleitsatz hinten stehen kann
34	M 4.2	Die Vögel und der Kuckuck		<ul style="list-style-type: none"> • erkennen die wörtliche Rede
35	M 4.3	„Hahaha!“		<ul style="list-style-type: none"> • wissen, welche Satzzeichen zu setzen sind
36	M 4.4	Geburtstagsträume		<ul style="list-style-type: none"> • setzen Fragezeichen und Ausrufezeichen
37	M 4.5	Noch mehr Fragen	Die wörtliche Rede als Frage	<ul style="list-style-type: none"> • setzen die Anführungszeichen
38	M 4.6	Was die Mutter am Mittag wissen will		<ul style="list-style-type: none"> • schreiben nach dem Komma klein weiter
39	M 4.7	Eine Verabredung		
40	M 4.8	Was Erwachsene oft den Kindern sagen	Die wörtliche Rede als Ruf, Wunsch, Befehl, Aufforderung	
41	M 4.9	In der Schule		
42	M 4.10	Was Kinder auf dem Spielplatz rufen		
43	M 4.11	Wenn die Kinder allein zu Hause sind		
44	M 5	 Wörtliche Rede, der Begleitsatz steht in der Mitte	Der Begleitsatz steht in der Mitte	Die Kinder <ul style="list-style-type: none"> • unterscheiden Begleitsatz und wörtliche Rede
45	M 5.1	Eine geplatzte Verabredung	Die wörtliche Rede als Aussage	<ul style="list-style-type: none"> • wissen, dass der Begleitsatz in der Mitte stehen kann
46	M 5.2	Ferienpläne		<ul style="list-style-type: none"> • erkennen die wörtliche Rede
47	M 5.3	Die Vögel wählen den König der Tiere		<ul style="list-style-type: none"> • wissen, welche Satzzeichen zu setzen sind
48	M 5.4	Reimwörter finden		<ul style="list-style-type: none"> • setzen Fragezeichen und Ausrufezeichen
49	M 5.5	Pläne für den Nachmittag		<ul style="list-style-type: none"> • setzen die Anführungszeichen
50	M 5.6	Wenn es den Tieren kalt wird	Die wörtliche Rede als Frage	<ul style="list-style-type: none"> • schreiben nach dem Komma klein weiter
51	M 5.7	Was weißt du von der Sonne?		
52	M 5.8	Verspätung		
53	M 5.9	Ein handfester Streit	Die wörtliche Rede als Ruf, Wunsch, Befehl, Aufforderung	
54	M 5.10	Ermahnungen mit Sprichwörtern		
55	M 5.11	Auf dem Fußballplatz		
56	M 6	 Die wörtliche Rede geht weiter	Die wörtliche Rede geht weiter	Die Kinder <ul style="list-style-type: none"> • kennen die Regeln der Zeichensetzung
57	M 6.1	Kinder kriegen viel zu hören		<ul style="list-style-type: none"> • wenden die Regeln auch bei der erweiterten wörtlichen Rede an
58	M 6.2	Marvin sucht seine Jacke		<ul style="list-style-type: none"> • gehen kreativ mit der Zeichensetzung in der wörtlichen Rede um
59	M 6.3	Ein Gespräch zwischen Vater und Tochter		

* L = Lehrer

** M = Material

Zur Didaktik und Methode

„Mach doch mal was zur wörtlichen Rede!“, bat mich vor einiger Zeit eine Kollegin. „Da gibt es nicht viel.“ Also machte ich mich an die Arbeit.

Und dies ist daraus geworden. Die wörtliche Rede in den meisten Varianten und Möglichkeiten. Ausgehend vom Begleitsatz, über die einfache wörtliche Rede, die wörtliche Rede mit Begleitsatz vorn, hinten und in der Mitte und das alles als Aussage, Frage und Aufforderung.

Methodischer Dreh- und Angelpunkt sind die Sprech- und die Denkblase. Die Anführungszeichen sind gleichsam als ihre Überbleibsel zu sehen. Das sollen die eingefügten Schaubilder immer wieder verdeutlichen. Das muss auch bei der Behandlung der Varianten der wörtlichen Rede hervorgehoben werden. Wie Sie das Thema angehen wollen, bleibt natürlich Ihnen überlassen. Ob Sie einen Lehrgang bevorzugen, Werkstattarbeit anstreben oder mehr freie Arbeitsformen einsetzen wollen, das Material ist so aufgebaut und angelegt, dass alle Wege offen sind. Die Arbeitsblätter können sowohl einzeln als auch im Paket eingesetzt werden.

Die Variation der wörtlichen Rede zieht sich wie ein roter Faden durch alle Seiten. Die Themen der einzelnen Seiten kommen aus der Lebenswirklichkeit der Kinder und dürften ihnen auch Spaß machen. Die Fülle der angebotenen Seiten bietet hinreichend Material zum Üben und Vertiefen. Zu jedem Bereich gibt es Seiten, die als Lernzielkontrollen oder Tests eingesetzt werden können. Bewusst wurde auf einen inhaltlichen Zusammenhang verzichtet, weil sich das als außerordentlich schwierig erwiesen hat und auch die Beweglichkeit im Umgang mit den Materialien behindert hätte.

Ich denke, aus der Aufforderung der Kollegin ist etwas Vernünftiges geworden, und wünsche Ihnen viel Spaß mit den Materialien zur wörtlichen Rede.